

## Messen und Veranstaltungen 2004-2005

TEAM lädt ein:

### 5. TEAM Logistik-Forum 2004 am 23. November in Paderborn

Das 5. TEAM Logistik-Forum, zu dem TEAM am 23. November 2004 nach Paderborn einlädt, steht wieder ganz im Zeichen modernster Logistik-Lösungen. Der diesjährige Themenschwerpunkt liegt auf dem Einsatz von mobile Computing und RFID in der Logistik.

Es erwarten Sie sowohl praxisnahe als auch zukunftsorientierte Beiträge von namhaften Referenten. So konnte Prof. Dr.-Ing. Rolf Jansen vom Fachgebiet Logistik der Universität Dortmund als Eröffnungsredner gewonnen werden. Weiterhin erwarten Sie spannende Beiträge u.a. von CCG, Psion Teklogix, P+L Hoffbauer und vom Bereich Wirtschaftsinformatik der Fachhochschule Gießen/ Friedberg.

Eine Fachaussstellung ergänzt das Vortragsprogramm.

Fordern Sie noch heute Ihre Unterlagen zu diesem informativen Branchen-Forum an (die Teilnehmerzahl ist begrenzt).

### DOAG -Anwenderkonferenz vom 10. bis 11. November 2004

Auf der am 10. und 11. November in Mannheim stattfindenden Deutschen Oracle Anwender Konferenz präsentiert TEAM am Stand C 18 das Leistungsangebot im Oracle-Umfeld. Schwerpunkte des TEAM-Beitrags bilden u.a. Oracle basiertes Business Intelligence und Content-Management.

### CeBIT 2005 vom 10. bis 16. März 2005

Auf der CeBIT 2005 präsentiert TEAM auf dem PSION TEKLOGIX-Partnerstand neueste Entwicklungen in der Logistik. Einer der Schwerpunkte wird dabei die RFID-Technologie in der Praxis bilden.

Highlights im Oracle Umfeld sind das Thema auf dem DOAG-Partnerstand.

Kontakt  
Martina Rottschäfer  
Fon: 05254 / 8008 - 51  
eMail: marketing@team-pb.de



## Schulungen und Workshops

Mit TOLD (TEAM One Learning Day) bietet TEAM eine "Trainingseinheit" an, die Sie an einem Tag fit für Entscheidungen im Oracle-Umfeld macht. TOLD gibt einen komprimierten Überblick über eine Oracle-Technologie und deren Anwendungsmöglichkeiten und findet einmal im Monat mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten in den TEAM-Räumlichkeiten in Paderborn statt.

TEAM bietet Standard-Schulungen und individuelle Workshops zu aktuellen Oracle-Technologien und -Anwendungen an. Die Schulungen finden zeitgleich an festen Terminen in Paderborn und Düsseldorf statt. Gern vereinbaren wir mit Ihnen auch individuelle Inhouse-Schulungen oder -Workshops bei Ihnen in Ihrem Unternehmen.

Informationen über Inhalte und Umfang der Schulungen und Workshops sowie über Termine, Kosten und vieles mehr finden Sie im Internet unter [www.team-pb.de/training/oracle.htm](http://www.team-pb.de/training/oracle.htm) bzw. im TEAM-Schulungskatalog. Fordern Sie Ihr persönliches Exemplar des aktuellen Katalogs 2005 noch heute an!

Wir freuen uns auf Ihr Feedback!

Kontakt  
Thorsten Staude - Vertrieb / Beratung  
Fon: 05254 / 8008 - 36  
eMail: [tst@team-pb.de](mailto:tst@team-pb.de)



# TEAM inForm

Ausblicke  
Projekte  
Neuheiten  
Veranstaltungen  
Schulungen



Ausgabe - Oktober 2004

## Editorial

Herzlich Willkommen zur TEAMinForm im Oktober 2004!

Deutschland ist in Bewegung. Die Diskussionen um Hartz IV stehen symbolisch für anstehende Entwicklungen in unserem Land. Auch für die Unternehmen steigt die Notwendigkeit, sparsam mit ihren Ressourcen und weitsichtig mit Investitionen umzugehen. Projekte werden stärker als je zuvor an ihrer Wirtschaftlichkeit gemessen.

Die Steigerung der Effizienz und Transparenz waren auch für die TEAM-Neukunden Carl Kühne KG, die Schröer Eis GmbH und die Stamag Malzfabrik im Entscheidungsprozess ausschlaggebend.

In der Logistik gewinnt die RFID-Technologie zunehmend an Bedeutung. Nach der Definition der EPC-Standards und der Festlegung auf einheitliche Frequenzbänder im UHF-Bereich rückt die Verbreitung der Technologie, insbesondere auf Ladungsträgerebene, in greifbare Nähe. Aus diesem Grund hat TEAM auch das diesjährige Logistik-Forum am 23.11. in Paderborn unter das Schwerpunktthema RFID und mobile Computing gestellt. Nutzen Sie die Gelegenheit zum persönlichen Informationsaustausch und seien Sie mit dabei!

Oracle-Technologien stehen am 10. und 11. November auf der Jahreskonferenz der Deutschen Oracle Anwendergruppe (DOAG) in Mannheim im Fokus. TEAM wird mit einem Messestand vertreten sein und praxisrelevante Lösungen aufbauend auf Oracle-Portal und Oracle IFS/CMSDK vorstellen.

Der Ausblick auf das nächste Jahr fällt für TEAM positiv aus. Aufsetzend auf einer stabilen Auftragslage erwarten wir eine steigende Nachfrage des Marktes. Insbesondere das Thema Rückverfolgbarkeit bleibt spannend, da viele Unternehmen in diesem Jahr mit Investitionen in IT noch abgewartet haben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!



Geschäftsführung TEAM:  
Michael Baranowski, Heike Köfeler

## Integrierte ERP-Lösung mit ProPlan®, ProStore® und ProTrace

### Die Schröer Eis GmbH setzt auf TEAM - Rückverfolgbarkeit inklusive

Die Umsetzung einer integrierten und lückenlosen Rückverfolgbarkeit beschäftigt sowohl die Global-Player der Nahrungsmittelindustrie als auch den Mittelstand. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Schröer Eis GmbH im münsterländischen Haltern, die sich für die Einführung der TEAM-Lösungen entschieden hat.

Täglich stellt das Familienunternehmen bis zu 2 Millionen Portionen Speiseeis auf hochmodernen Produktionsanlagen her und beliefert die namhaften deutschen Handelsketten, welche die eiskalten Köstlichkeiten größtenteils als Handelsmarke an den Verbraucher bringen.



Um den steigenden logistischen Anforderungen auch auf der IT-Seite gerecht zu werden, hat sich die Schröer Eis GmbH für

die TEAM-Lösungen ProPlan®, ProStore® und ProTrace entschieden. Damit wird es in Zukunft möglich sein, die gesamten Prozessabläufe vom Auftragseingang bis zum Versand inklusive der notwendigen Rückverfolgbarkeit durchgängig und optimal systemgestützt abzubilden. Weiterhin wird ein neu zu errichtendes Tiefkühl-Verschieberegallager mit 5.000 Stellplätzen inklusive eines funkgestützten Staplerleitsystems in das Gesamtsystem integriert.

Das neue System wird über Schnittstellen die Mega-Finanzbuchhaltung, Lieferanten und Kunden über EDI sowie auch die Steuerungen der Produktionsanlagen einbinden.

Die Systemführung ist für den Jahreswechsel 2004 / 2005 - pünktlich zum Stichtag zur Umsetzung der EU-Verordnung 178/2002 - geplant.

## Bericht aus den Projekten

Powered By  
**ORACLE**

### Materialfluss-Ebene in ProStore® integriert

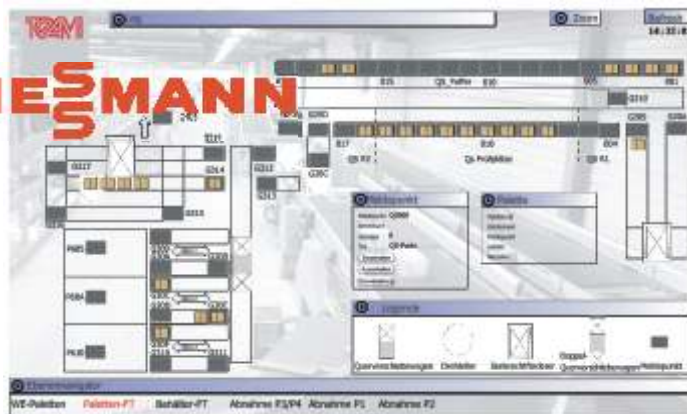
Bei der Viessmann Unternehmensgruppe, einem der bedeutendsten Hersteller von Produkten der Heiztechnik, steuert nun in den beiden Werken Allendorf und Berlin das eLogistics- & Warehousemanagement-System ProStore® die Logistikprozesse. Viessmann beschäftigt 6.800 Mitarbeiter. Der Umsatz 2003 betrug 1.060 Millionen Euro. ProStore® hatte sich im Rahmen der Reorganisation der Logistiksysteme bei einem umfassenden Auswahlverfahren durchgesetzt.

Im Werk Allendorf wurde ein automatisiertes Wareneingangs- und Produktionslager mit komplexer Fördertechnik und integrierter QS-Bearbeitung angeschlossen. Der komplette

Materialfluss mit Regalbediengeräten, Behälterfördertechnik und Palettenfördertechnik wird über ProStore® gesteuert und überwacht. An 30 Meldepunkten werden Palettendaten aufgenommen und je nach Transportanforderung bearbeitet. So werden pro Tag ca. 1.000 Paletten bewegt. Eingegliedert in die Viessmann IT-Landschaft, ist ProStore® unternehmensweit verfügbar und bedient die Online-Schnittstellen zu SAP und zur Fertigungssteuerung.

Das Werk in Berlin ist ebenfalls an das Zentralrechnersystem in Allendorf angeschlossen. Hier werden ein vollautomatisches Blechkassettenlager und mehrere Bearbeitungsmaschinen, die die angeschlossene Produktion versorgen, von ProStore® gesteuert.

TEAM betreibt auch die Wartung für die beiden Standorte, die durch ein neu entwickeltes Visualisierungssystem unterstützt wird. Mit Hilfe dieses Systems können Störungen der Fördertechnik schneller erkannt und behoben werden. So ist bei Bedarf auch eine 24-Stunden-Unterstützung kein Problem. Das von TEAM entwickelte Visualisierungssystem ist internetfähig und daher bestens für den Remote-Support und die Überwachung des Materialflusses geeignet.



### Beeck Feinkost in "Deutsche See" Fischmanufaktur integriert

Nach der Übernahme des Geschäftsbereich BEECK Feinkost durch die "Deutsche See Fischmanufaktur" ist nun die Integration auf IT-Ebene abgeschlossen. Die Deutsche See übernahm den Bereich Ende 2003 von der Beeck-Homann Feinkost GmbH & Co. KG. Im Zuge der Eingliederung des neuen Geschäftsbereiches entschied man sich für die Vereinheitlichung der IT-Systeme, die nun durch die vollständige Ablösung der vorhandenen Software durch die TEAM-Produkte ProStore® und ProPlan® abgeschlossen wurde.

Bei der Integration der Beeck Feinkost, die als eigenständige Marke am Markt aktiv weitergeführt wird, waren Beeck-spezifische Abläufe zu berücksichtigen, um dem bestehenden Kundenstamm den Übergang so einfach wie möglich zu gestalten. So wurden beispielsweise Anpassungen innerhalb der Versandlogistik sowie bei der werksübergreifenden Disposition realisiert.

Der erfolgreiche Abschluss des Projektes bestätigt einmal mehr die enge partnerschaftliche Geschäftsbeziehung zwischen "Deutsche See" und TEAM, die im Jahr 2000 mit der Einführung von in ProStore® und ProPlan® am Stammwerk in Bremerhaven begann.



## Technologie-Highlights

**ORACLE**

### Integriertes Contentmanagement - Oracle Portal und das CMSDK wachsen zusammen

Die frühen Releases von Oracle Portal boten die Möglichkeit, innerhalb vorhandener ContentAreas Dateien abzulegen. Sie wurden Bestandteile der Portal-Präsentation und konnten mit strukturellen Inhalten kombiniert werden. Parallel entwickelte Oracle das Internet File System (IFS), mit dem Dateien ebenfalls innerhalb einer Datenbank verwaltet und über das Internet verfügbar gemacht werden konnten.

Die aktuelle Version 10g des IFS-Nachfolgers CMSDK (Content Management Software Development Kit) bietet nun eine Vielzahl von Funktionen an, die einen deutlichen Mehrwert gegenüber der Nutzung von ContentAreas im Portal darstellen. Der Zugriff über SMB, WebDAV, SMTP und viele weitere Protokolle, die Versionsverwaltung, eine integrierte Volltextsuche, Replikationen mit lokalen Dateien und eine beliebige Verschlagwortung sprechen für eine Portierung der Dateien in das CMSDK, anstatt sie auf ein neues Portal-Release zu migrieren.

Neben der umfangreichen Java-API des CMSDK, mit der alle notwendigen Funktionen zur Pflege und Suche der Dokumente in einem Java-Portlet implementiert werden können, bietet der Zugriff auf zum Teil vordefinierte Views des CMSDK auch die

Möglichkeit, Auflistungen von Dateien und deren Attributen recht einfach in PL/SQL-Portlets zu erstellen.



Um die Migration zu beschleunigen und dem Endanwender die Möglichkeit zu geben in einer Übergangsphase Dokumente nach ContentAreas getrennt und mehrfach übernehmen zu können, hat TEAM ein Tool entwickelt, mit dem Inhalte aus vorhandenen Portal-Installationen in das CMSDK überführt werden können. Die Wizard-gesteuerte Applikation begleitet den Anwender von der Identifikation der zu migrierenden Dokumente über die Zuordnung der Metadaten bis hin zur Anlage der Dokumente im CMSDK.

Durch diese Migration besteht die Möglichkeit, neben dem gewohnten Zugriff über das Portal auf die Dokumente nun auch alle weiteren Features des CMSDK zu nutzen und eigene Java-Applikationen, z.B. für eine separate Redaktionsoberfläche, zu erstellen. Hier kann auf bereits vorhandene Java-Bausteine der Web-Starter-Applikation zurückgegriffen werden, die die Basisfunktionalitäten für die Dokumente bereits über einen Web-Zugriff zur Verfügung stellt.

Durch diese Migration besteht die Möglichkeit, neben dem gewohnten Zugriff über das Portal auf die Dokumente nun auch alle weiteren Features des CMSDK zu nutzen und eigene Java-Applikationen, z.B. für eine separate Redaktionsoberfläche, zu erstellen. Hier kann auf bereits vorhandene Java-Bausteine der Web-Starter-Applikation zurückgegriffen werden, die die Basisfunktionalitäten für die Dokumente bereits über einen Web-Zugriff zur Verfügung stellt.

### InDocs - Informations- und Dokumentationssystem live präsentiert

Das von ThyssenKrupp Stahl und TEAM gemeinsam entwickelte System InDocs sorgt für sichere Abläufe und hohe Qualität in produktionsnahen oder sicherheitsrelevanten Bereichen. InDocs erleichtert das Bearbeiten, Verteilen und Quittieren von beliebigen Dokumenten und Informationen, wie z.B. Arbeitsanweisungen oder Störungsmeldungen, und ist damit bestens für die Prozessunterstützung gemäß der ISO Normen 9001:2000 oder ISO/TS 16949 geeignet.

Am 23. September fand nun die Auftaktveranstaltung zur Vermarktung des Systems in der Hauptverwaltung der ThyssenKrupp Stahl AG in Duisburg statt. Rund 20 Qualitätsmanagementbeauftragte und IT-Leiter konnten sich umfassend über die EDV-Anforderungen aus Sicht des Qualitätsmanagements (TÜV Süd) sowie über technologische Entwicklungen im Bereich Content Management und Grid Computing als Basis für QM-Systeme (Oracle) informieren. Im Anschluss konnten die Teilnehmer live erleben, wie einfach und schnell InDocs zu bedienen ist (ThyssenKrupp Stahl AG /

TEAM). Eine Besichtigung des Stahlwerks, in dem die Idee zu InDocs geboren wurde, rundete die Halbtagsveranstaltung ab.

Die Vorträge sowie weiteres Informationsmaterial zu dem System können über [marketing@team-pb.de](mailto:marketing@team-pb.de) angefordert werden.



V.l.n.r.: Michael Baranowski (Geschäftsführer TEAM), Heike Garich (TÜV Management Services), Andreas Beckmann (TEAM) und Andreas Beermann (ThyssenKrupp Stahl AG) informierten über InDocs und die Bedeutung der EDV im Qualitätsmanagement